



<https://biz.li/451o>

WASSERBALL: UNVERHOFFTER 9:8-SIEG

Veröffentlicht am 18.03.2018 um 19:21 von Redaktion LeineBlitz

Erstens kommt es anders, zweitens als man denkt: das jedenfalls sagt der Volksmund. In der 2. Bundesliga Nord war Spitzenreiter SpVg Laatzen mit dem Ziel zu Verfolger White Sharks Hannover II gefahren, um ein achtbares Ergebnis - vielleicht sogar einen Punkt - mit auf die Heimfahrt zu nehmen. Am Ende siegten die Laatzen heute Nachmittag nach einer sehr guten Leistung im Sport-Leistungszentrum Hannover 9:8 (2:2, 3:2, 3:3, 1:1).. Nach dem 1. Viertel stand es 2:2, dann zog der Gastgeber zunächst auf 4:2 davon, aber das schockte die Gäste nicht, sie warfen drei Tore in Folge und gingen mit der 5:4-Führung in die Halbzeit. Im 3. Spielabschnitt dominierte zunächst die SpVg Laatzen, zog auf 8:4 davon. Doch der Gegner ließ sich nicht abschütteln und verkürzte vor dem Schlussviertel auf 7:8. Und es ging zunächst so weiter, die "Weißen Haie" trafen zum 8:8, ehe die Laatzen 100 Sekunden vor der Schlusssirene ihren neunten und letztlich entscheidenden Treffer warfen. "Unser Konzept ist heute voll aufgegangen", freut sich Carsten Stegen, Trainer der SpVg Laatzen. "Wir haben körperlich dagegen gehalten, das hat sich ausgezahlt." Der Sieg der Laatzen sei auch verdient. Allerdings habe sich der Gegner durchaus als der erwartete starke Kontrahent gezeigt. "Aber wir haben heute sehr gut verteidigt." **SpVg Laatzen:** Dennis Behrens, Julian Scherp (2 Tore), Michael Hahn (2), Jonas Seidel, Björn Richter, Sven Grüneberg (1), Alexander Traue, Robin Kaiser (1), Tobias Müller, Janek Steegmann, Andreas Roth, Jens Möller (3)



Dicke Luft vor dem Tor der SpVg Laatzen, aber ein Torerfolg wird das für White Sharks Hannover II nicht. / Foto: R. Kroll